

Pressemitteilung

Helft unserem Micha!

Familie und Freund:innen rufen zur Registrierung als Stammzellspender:in auf.

Drei Gleichen/Günthersleben-Wechmar, 17.08.2021 – Micha aus Thüringen hat Blutkrebs. Er benötigt dringend eine Stammzellspende, um zu überleben. Aktuell läuft noch die Geschwistertypisierung. Das Ergebnis, ob Schwester Conny oder Bruder Andi passen, folgt in den kommenden Tagen. So lange wollen Familie und der Freundeskreis nicht warten, sondern jetzt handeln. Gemeinsam mit der DKMS organisieren sie eine Online-Registrierungsaktion. Wer helfen möchte, gesund und zwischen 17 und 55 Jahren alt ist, kann sich über www.dkms.de/micha ein Registrierungsset nach Hause bestellen und so vielleicht zur Lebensretterin oder zum Lebensretter für Micha oder andere Patient:innen weltweit werden.

Die Diagnose Blutkrebs stellt das Leben des 50-jährigen Micha und seiner Familie völlig auf den Kopf. Er kann nur überleben, wenn es – irgendwo auf der Welt – einen Menschen mit nahezu gleichen Gewebemerkmale gibt, der zur Stammzellspende bereit ist. Um die Suche nach einem „genetischen Zwilling“ für Micha und andere Patient:innen zu unterstützen, rufen Familie und Freund:innen gemeinsam mit der DKMS dazu auf, sich als potenzielle Stammzellspender:in zu registrieren.

Micha ist bei seiner Familie und seinen Freund:innen als herzenguter Mensch bekannt. Er hilft überall wo er kann und ist sofort zur Stelle, sogar bevor man ihn darum bittet. Sein handwerkliches Geschick hat so manche Sachen wie neu werden lassen. Micha verbringt gerne Zeit mit dem Werkeln, sei es bei ihm zuhause oder bei Freund:innen. Am liebsten verbringt er jedoch seine Zeit mit Ehefrau Simone und Stieftochter Sophie. „Er ist der allerbeste Ehemann, der wundervollste Stiefpapa, der tollste Sohn und Bruder und nicht zuletzt ein Freund, der immer zur Stelle ist“, sagt Frank, ein langjähriger Freund von Micha.

Gemeinsam mit der DKMS hat Frank mit Familie und Freund:innen innerhalb weniger Tage eine Online-Aktion ins Leben rufen. „Wir wollen nichts unversucht lassen. Wir haben es ihm versprochen, dass wir es schaffen!“, sagt Frank. „Micha ist immer sofort da, wenn wir Hilfe benötigen. Jetzt wollen wir ihm helfen! So wie Micha gibt es weltweit viele Patienten, die auf eine lebensrettende Stammzellspende angewiesen sind. Umso wichtiger ist es, dass jetzt viele Menschen mitmachen und

sich als potenzielle Stammzellspender registrieren! Dabei kann jeder mithelfen und sein eigenes Netzwerk nutzen.“

Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahre alt ist, kann Micha und anderen Patient:innen helfen und sich mit wenigen Klicks über www.dkms.de/micha die Registrierungsunterlagen nach Hause bestellen. Die Registrierung geht einfach und schnell: Mithilfe von drei medizinischen Wattestäbchen und einer genauen Anleitung sowie einer Einverständniserklärung kann jeder nach Erhalt des Sets selbst einen Wangenschleimhautabstrich vornehmen und anschließend per Post zurücksenden, damit die Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können. Spender:innen, die sich bereits in der Vergangenheit registrieren ließen, müssen nicht erneut teilnehmen. Einmal aufgenommene Daten stehen auch weiterhin weltweit für Patient:innen zur Verfügung.

Besonders wichtig ist es, dass die Wattestäbchen nach dem erfolgten Wangenschleimhautabstrich zeitnah zurückgesendet werden. Erst wenn die Gewebemerkmale im Labor bestimmt wurden, stehen Spender:innen für den weltweiten Suchlauf zur Verfügung.

Auch Geldspenden helfen Leben retten, da der DKMS für die Neuaufnahme jeder Spenderin oder jeden Spenders Kosten in Höhe von 35 Euro entstehen.

Über die DKMS

Die DKMS ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die sich dem Kampf gegen Blutkrebs verschrieben hat. Unser Ziel ist es, so vielen Patient:innen wie möglich eine zweite Lebenschance zu ermöglichen. Dabei sind wir weltweit führend in der Versorgung von Patient:innen mit lebensrettenden Stammzelltransplantaten. Die DKMS ist außer in Deutschland in den USA, Polen, UK, Chile, Indien und Südafrika aktiv. Gemeinsam haben wir über 10 Millionen Lebensspender:in registriert. Darüber hinaus betreibt die DKMS wissenschaftliche Forschung und setzt in ihrem Labor, dem DKMS Life Science Lab, Maßstäbe bei der Typisierung neuer Stammzellspender:innen.

Hintergründe, Bildmaterialien und viele weitere Geschichten für Ihre Berichterstattung finden Sie in unserem DKMS Media Center unter mediacenter.dkms.de.

Weitere Einblicke in die Arbeit der DKMS und den Kampf gegen Blutkrebs gibt es auf unserem Corporate Blog dkms-insights.de.